

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: FII 1 - m 12/13 SH

Baugenehmigungen in Schleswig-Holstein im Dezember 2013

Herausgegeben am: 24. April 2014



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Marion Schierholz

Telefon: 040 42831-1716

E-Mail: bautaetigkeit@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude¹

KREISFREIE STADT Kreis	Wohngebäude		Raum- inhalt	Veran- schlagte Kosten des Bauwerks	Wohnungen ²		Wohn- fläche
	insgesamt	darunter mit 1 und 2 Wohnungen			insgesamt	darunter in Wohn- gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen	
	Anzahl				1 000 m ³	1 000 Euro	
FLENSBURG	1	1	1	·	1	–	0,1
KIEL	18	12	42	7 003	69	57	7,0
LÜBECK	37	29	44	11 072	82	50	9
NEUMÜNSTER	6	6	3	·	6	–	0,7
Dithmarschen	10	9	15	4 026	23	14	1,9
Herzogtum Lauenburg	41	31	64	11 972	135	104	11,3
Nordfriesland	22	13	33	18 275	79	65	6,3
Ostholstein	14	10	35	6 818	82	71	6,6
Pinneberg	62	41	132	33 694	345	302	24,4
Plön	14	13	13	3 495	21	6	2,3
Rendsburg-Eckernförde	28	27	22	5 630	34	4	3,9
Schleswig-Flensburg	41	40	31	7 539	50	4	6,0
Segeberg	40	37	39	9 176	61	20	7,5
Steinburg	30	27	25	6 007	40	11	4,0
Stormarn	31	25	38	11 143	82	56	7,0
Schleswig-Holstein	395	321	535	136 520	1 110	764	98,2
Januar bis Dezember 2013	5 845	5 263	5 724	1 516 428	11 029	5 234	1 085,3
dagegen							
Januar bis Dezember 2012	5 641	5 187	5 003	1 261 823	9 220	3 558	952,9
Veränderung in %	3,6	1,5	14,4	20,2	19,6	47,1	13,9

¹ einschließlich Wohnheime

² Seit Januar 2012 werden „sonstige Wohneinheiten“ (Wohneinheiten ohne Küche, die überwiegend z.B. in Wohnheimen anzutreffen sind) mit zu den Wohnungen gezählt.

Außerdem wurden von Januar bis Dezember 2013 durch Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden 819 Wohnungen genehmigt.

2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Januar bis Dezember 2013

KREISFREIE STADT Kreis	Nicht- wohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten des Bauwerks
	Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 Euro
FLENSBURG	27	212	39,2	2	23 354
KIEL	29	217	30,5	–	28 203
LÜBECK	20	324	44,5	–	44 331
NEUMÜNSTER	12	285	35,3	72	16 362
Dithmarschen	111	436	69,6	6	28 838
Herzogtum Lauenburg	74	305	50,8	2	35 173
Nordfriesland	157	572	97,8	25	66 762
Ostholstein	91	360	67,8	15	54 064
Pinneberg	98	783	108,0	27	74 911
Plön	54	147	28,7	3	12 225
Rendsburg-Eckernförde	141	834	103,2	6	60 190
Schleswig-Flensburg	114	640	96,3	6	87 829
Segeberg	122	1 320	167,3	25	189 085
Steinburg	86	347	60,0	8	29 833
Stormarn	115	1 034	136,3	11	80 619
Schleswig-Holstein	1 251	7 814	1 134,7	208	831 779
dagegen					
Januar bis Dezemer 2012	1 518	8 642	1 307,7	229	875 774
Veränderung in %	- 17,6	- 9,6	- 13,2	- 9,2	- 5,0

Außerdem wurden von Januar bis Dezember 2013 durch Baumaßnahmen an bestehenden Nichtwohngebäuden 33 Wohnungen genehmigt.